



Carl Haushalter in München.

Soeben erschien:

Carl Steinheil,

DIE SCHLANGENKÖNIGIN.

Eleganter Lnwb. 3 *M* ord., 2 *M* 25 *§* no., 2 *M* bar.

Der Dichter gehört nicht zu den „Neuen“, er geht seine eigenen Wege. Jedenfalls verrät dieser „Sang aus den Bergen“ nicht nur ein formsicheres Talent, sondern einen wirklichen Dichter, der, zugleich Maler, in der Schilderung der grossartigen Alpenscenerie eine hervorragende Gestaltungskraft beweist.

Er selbst eine vollgereifte Persönlichkeit, ging nur zögernd zum ersten Male hiermit an eine Veröffentlichung seiner Dichtung. Sein an mich gerichteter Brief, den ich im Wortlaut folgen lasse, dient seinem Buche als Geleitwort.

Sehr geehrter Herr Haushalter!

Sie wollen es also wirklich unternehmen, die Schlangenkönigin zu verlegen.

Da stehen wir nun vor der verschleierte Zukunft, gleich zwei Fischern, die ihr Boot klar gemacht haben, um in See zu gehen; sie wissen nicht, wird ihnen ihr Schutzpatron St. Petrus mit hilfreicher Hand beistehen, oder wird sie das ungehaltene Meer zurück an felsige Küste werfen!

Als ich in den letzten Tagen das Manuskript noch einmal durchblättere, überkam mich wieder die Besorgnis, dass das Büchlein wohl allzu wenig modern ist und die Gestalten zu alltäglich sind.

Aber vielleicht gelingt es uns doch, den einen oder anderen Leser, oder vielleicht gar eine schöne Leserin zu gewinnen, welche dem Versuche, einfacher Menschenkinder Schicksale in schöner Natur zu schildern, freundlich gegenübersteht. Das wollen wir beide hoffen! Mit herzlichem Gruss Ihr ganz ergebenster

Emmering, August 1902.

C. Steinheil.

Bitte, verwenden Sie sich für dieses Buch.

Hochachtend

Carl Haushalter.

Künftig erscheinende Bücher.

Gebauer-Schwetschke Druckerei und Verlag m. b. H. in Halle a S.

Z In wenigen Tagen erscheint:

Der Campanile von San Marco in Venedig

Ein Nachruf zur Erinnerung an stolze Tage

von **Dr. P. Schubring.**

Gr. 8°. Ca. 40 Seiten mit Abbildungen.

Künstlerischer Umschlag mit dem Bilde des Campanile.

Ordinär ca. 1 *M*, netto mit 25%, bar mit 30% und 7/6.
2 Exemplare mit 50%.

Bestellzettel liegt bei. Des Tagesinteresses wegen werden die Bestellungen möglichst direkt erbeten.

Das Schicksal des Campanile hat weit über die Grenzen seiner Vaterstadt und Italiens das Interesse für seine Geschichte wachgerufen. Er, der die Jahrhunderte über sich dahinwandern sah, schaute über die Höhen und die Tiefe menschlicher Geschicke, aus denen die Geschichte des Landes ward. In scharf umrissenen Zügen bietet der durch seine kunsthistorischen Arbeiten bekannte Verfasser ein Bild voller Reize im Sinne der kunstgeschichtlichen Darstellung, wie der kulturgeschichtlichen Beobachtung.

Die hübsch ausgestattete Broschüre wird sich **spielend** aus dem Fenster verkaufen. Auch Bahnhofsbuchhandlungen seien besonders aufmerksam gemacht.

Verlag von **Veit & Comp.** in Leipzig.

Z Demnächst erscheint:

Geschichte

der

Elementar-Mathematik

in systematischer Darstellung

von

Dr. Johannes Tropfke,

Oberlehrer am Friedrich-Real-Gymnasium zu Berlin.

In zwei Bänden.

— **Erster** — Band.

Mit Abbildungen im Text.

Lex.-8°. geh. ca. 8 *M*, in Ganzleinen
geb. 9 *M*.

Nichts ist mehr geeignet, den mathematischen Unterricht lebendig und anziehend zu gestalten, als die Verwendung geschichtlicher Notizen über die Entwicklung der Rechenkunst.

Eine Geschichte der elementaren Mathematik in systematischer Darstellung darf daher auf günstige Aufnahme bei den Lehrern an den Mittelschulen und Seminaren zählen. Die Bibliotheken dieser Anstalten werden sicher Käufer sein.

Der zweite Band erscheint Anfang 1903.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig.

Veit & Comp.